

# Bayerischer Rundfunk

Bayerischer Rundfunk 8 München 2 Postfach

Anstalt des öffentlichen Rechts

## E x p r e s s

Herrn Professor  
Georg Lukács

Abteilung Wissenschaft  
Telefon 59 00  
38 06 406

Budapest V/Ungarn  
Belgrad rakpart 2

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

München,

FF/pf

30. November 1967

Sehr geehrter Herr Professor!

Der Bayerische Rundfunk ist dabei, in Coproduktion mit der BBC einen Fernsehfilm über den Dirigenten Wilhelm Furtwängler herzustellen. Es handelt sich um eine größere Dokumentation seines Wirkens als Musiker, aber auch um den Versuch, ihn als Menschen zu beschreiben, zu charakterisieren, wobei Persönlichkeiten mitwirken wie Yehudi Menuhin, Kokoschka, Barlog, Adorno, Joachim Kaiser und zahlreiche Musiker, die Furtwängler gut gekannt haben.

Sie werden sich wundern, daß ich mich in diesem Zusammenhang auch an Sie wende. Es handelt sich kurz gesagt um folgendes: wie Sie vielleicht wissen, ist Furtwängler bis kurz vor Kriegsende 1945 in Deutschland geblieben, weshalb ihm damals, vor allem von seiten der Emigranten, der Vorwurf gemacht wurde, er sei Nazi gewesen, habe sich dem Regime angepaßt usw. Bis heute gibt es Stimmen, besonders in Amerika, die den Fall Furtwängler in diesem Licht sehen oder aus kulturpolitischen Gründen sehen wollen.

Nun, ich möchte dieses Thema in meinem Film nicht unberücksichtigt lassen. Natürlich ist der Vorwurf, Furtwängler sei Nazi gewesen, längst entkräftet worden (nicht nur von der Entnazifizierungskommission 1946 in Berlin), sondern durch zahlreiche Fakten, die ihn als Hassler der Nazis ausweisen, der seinen Widerstand leistete, wie es nur wenige der in Deutschland Zurückgebliebenen getan haben.

Dennoch: Furtwängler blieb solange er konnte und wurde auch von den Nazis zu Propagandazwecken mißbraucht. Das ist nicht zu

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

- 2 -

8 München 2  
Rundfunkplatz 1

Sammel-Ruf-Nr.  
München 5 90 01

Drahtwort  
Bayernfunk München

Fernschreiber  
München 05 23428

Bank-Konten  
Bayerische Staatsbank München 81 613  
Bayerische Gemeindebank München 5/24 100  
Bankhaus Merck, Finck & Co. München 20 646

Postscheckkonto  
München 84 01



leugnen. Seine Rechtfertigung lautet, auf die einfachste Formel gebracht: Die Kunst steht über der Politik, sie hat mit Politik nichts zu tun, sie darf nichts mit ihr zu tun haben - also mache ich Musik und versuche alle die Menschen damit zu erreichen, die nicht mit Hitler-Deutschland identisch sind. - Emigration wäre Flucht, Flucht vor Deutschland, aber auch vor der Kunst usw.

Diese Einstellung ist eindeutig, aber auch sehr naiv.

Hier beginnt meine Frage an Sie: Hätten Sie Zeit und Interesse in Form einer kurzen 3 bis 4 Minuten langen Stellungnahme vor der Kamera den „Fall Furtwängler“ in den ihm angemessenen historischen Zusammenhang zu stellen? Meiner Meinung nach ist Furtwänglers umstrittene Handlungsweise mehr als eine private Angelegenheit, sondern dahinter steht ein (meinetwegen sehr fragwürdiges) „Muß“, das eminent typisch zu sein scheint für den deutschen Künstler, zumal wenn er sich so umfassend der Tradition verpflichtet fühlte wie Furtwängler.

Der Hinweis auf dieses Muß soll keine Rechtfertigung bedeuten. Worum es mir geht, ist, daß Furtwänglers Verhalten in den richtigen Dimensionen gesehen wird, gleichgültig, ob man es positiv oder negativ bewertet.

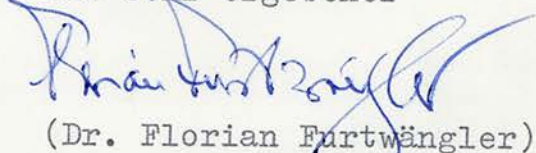
Sie haben mehr als irgend ein anderer über diese von mir nur unvollkommen angedeutete Problematik nachgedacht - Sie kennen die Deutschen, den deutschen Geist, seine Vorzüge und seine Fragwürdigkeit am besten. Der Rang Furtwänglers als Künstler verdient eine überlegene Betrachtungsweise. Zu Ihrer Information lege ich einige Blätter bei, aus denen Sie einige Fakten zum Fall Furtwängler entnehmen können, aber auch einige Gedanken Furtwänglers selbst.

Für den Fall, daß Sie sich bereit erklären, in dem Film mitzuwirken, könnte ich Ihnen noch mehr Material, Briefe, Tagebucheintragen usw. zukommen lassen. Außerdem wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir einen Termin nennen würden, zu dem ich Sie in Budapest zwecks Filmaufnahmen aufsuchen könnte.

Ich darf Sie um ~~einige~~ baldige Antwort bitten und verbleibe

mit vielen Grüßen

Ihr sehr ergebener

  
(Dr. Florian Furtwängler)

P.S. Zu meinem Namen: Ich bin der Neffe des Dirigenten und arbeite zufällig beim Fernsehen.